



VIEWALDI

Infoblatt der Freien Waldorfschule Filstal

Ahornstr. 41 – Tel. 07161 2008-0 – www.waldorfschule-goeppingen.de

Ergebenheits - Gebet

Was auch kommt, was mir auch die nächste Stunde, der nächste Tag bringen mag:
Ich kann es zunächst, wenn es mir ganz unbekannt ist, durch keine Furcht ändern.
Ich erwarte es mit vollkommenster innerer Seelenruhe, mit vollkommener Meeresstille des Gemütes.

Durch Angst und Furcht wird unsere Entwicklung gehemmt;
wir weisen durch die Wellen der Furcht und Angst zurück, was in unsere Seele aus der Zukunft herein will.

Die Hingabe an das, was man göttliche Weisheit in den Ereignissen nennt,
die Gewissheit, dass das, was da kommen wird, sein muss,
und dass es auch nach irgendeiner Richtung seine guten Wirkungen haben müsste,
das Hervorrufen dieser Stimmung in Worten, in Empfindungen, in Ideen,
das ist die Stimmung des Ergebenheitsgebetes.

Es gehört zu dem, was wir in dieser Zeit lernen müssen: Aus reinem Vertrauen zu leben,
ohne Daseinssicherung, aus dem Vertrauen auf die immer gegenwärtige Hilfe der geistigen Welt.
Wahrhaftig anders geht es heute nicht, wenn der Mut nicht sinken soll.

Nehmen wir unseren Willen gehörig in Zucht
und suchen wir die Erweckung von innen
jeden Morgen und jeden Abend.

Das Gebet stammt in dieser Form nicht unmittelbar von Rudolf Steiner, basiert aber weitgehendst auf seinen Texten.
<https://anthrowiki.at/Angst#Ergebenheitsstimmung>

Hinweis zu schulfreien Tagen

Weihnachtsferien: **19. Dezember bis 10. Januar 2021**

Aktuelle Termine, auch Elternabende, finden Sie auf unserer Homepage unter
www.waldorfschule-goeppingen.de/aktuelles/kalender

Übersicht

Aktuelles	3
Es vor-weihnachtet sehr	3
Zuwachs im Kollegium	4
NWZ – wir lesen intensiv	4
Die Schulnachrichten 2019/2020 erscheinen in Kürze	4
Neues aus dem Fahrradkeller	4
Erfolgreicher Aktionstag am Samstag, 17.10.	5
Und immer wieder: Fundsachen	5
Zwischenstand zum WOW-Day	6
Aktueller Stand – Bildungsspende	6
Geschenkidee: Freischütz	7
Fairtrade-Aktion: Sweet Revolution	7
WOW-Day – Sponsorenlauf	8
WOW-Day – Basar	8
David Eckle - Mein Soziales Jahr in Ruanda	10
Olympiade der 6. Klasse	11
Veranstaltungen	13
Öffentliche Einführungsabende in die Waldorfpädagogik im Schuljahr 2020/21	13
Anzeigen	13

IMPRESSUM VieWaldi – Infoblatt der Freien Waldorfschule Filstal

Ahornstr. 41, 73035 Göppingen-Faurndau

Tel.: 07161 / 2008-0 Fax: 07161 / 2008-40

E-Mail: info@waldorfschule-goeppingen.de

Web: www.waldorfschule-goeppingen.de

Nur mit Namen gekennzeichnete Artikel werden veröffentlicht.

Jeder Autor verantwortet seine Artikel selbst. Artikel bitte an viewaldi@waldorfschule-goeppingen.de senden oder im Schulsekretariat abgeben. Der Inhalt des VieWaldi wird als Kopie auf der Internetseite der Freien Waldorfschule Filstal veröffentlicht. Sollen im VieWaldi enthaltene Adressen und Telefonnummern in Beiträgen und Kleinanzeigen nicht auf der Internetseite veröffentlicht werden, so muss dies vom Autor / Inserenten ausdrücklich verlangt werden.

Redaktion

Sabine Thoma, Tobias Volz

Redaktionsschluss

Sonntag, 07. Februar 2021

Bilder

Rasen S. 10: Image by Michael Schwarzenberger from Pixabay

Es vor-weihnachtet sehr



Überall ist gebastelt worden, um das Schulhaus und die Klassen festlich schmücken zu können. Einige Kolleg*innen haben unter Anleitung und mit Frau Fetzer plastiziert, damit es auch dieses Jahr wieder eine Krippe im Eingangsbereich gibt.

Anstelle des Adventssingens an den Adventsmontagen wird das Mittelstufenorchester unter der Leitung von Katja Langen und Matthias Labudde in den Fluren bei geöffneten Klassenzimmertüren adventliche Musik spielen. Ein großer, im Gartenbau gebundener Kranz schmückt den Eingangs-

bereich. Im ELK ist die schöne Idee entstanden, dass die Eltern im Laufe der nächsten Wochen Gutsle, Punsch, Geschichten und anderes in ihren Klassen vorbeibringen. Herzlichen Dank und allen eine gesegnete, besinnliche Adventszeit! Herzlichen Dank auch für die Anregung, den Haupteingang nach dem Corona-Protest besonders schön zu gestalten, was zunächst die Klasse 5ab mit herbstlichen Motiven und nun die Klasse 2 übernommen hat.

Zuwachs im Kollegium

Nach den Herbstferien hat Frau Marta Pesenti als Klassenhelferin in Klasse 3 begonnen. Wir

wünschen ihr alles Gute und viel Freude bei der Arbeit mit den Kindern.

NWZ – wir lesen intensiv

Die 8. Klasse bezieht bis zu den Weihnachtsferien täglich die NWZ und hat sie nebst intensiver Lektüre auch schon in Impro-Übungen einbezogen.



Die Schulnachrichten 2019/2020 erscheinen in Kürze

Wieder einmal ist ein buntes Heft entstanden, in dem man gerne liest und das man zu den persönlichen Schätzen legt, um es später hervorzuholen und sich zu erinnern. Gerne dürfen Sie mehr als ein Exemplar mitnehmen/abholen – zum Verschenken an Tanten und Onkels, Großeltern, Nachbarn, Freund*innen....

Wer beim Versand helfen kann, möge sich bitte melden unter

schulnachrichten@waldorfschule-goeppingen.de

Neues aus dem Fahrradkeller

Es gibt Stellbügel! Der nächste Sommer - und damit richtig viele Radfahrer*innen - kann kommen! Herzlichen Dank!



Erfolgreicher Aktionstag am Samstag, 17.10.

Viele helfende Hände erreichen viel...

Unter diesem Motto wurden nicht nur die Außenanlagen an einem Vormittag auf Vordermann gebracht, sondern auch ein Lagerraum im Keller gut zur Hälfte entmüllt. Jahrelang lagerten dort alte Kulissen aus längst vergangenen Klassenspielen. Der Container war randvoll gefüllt.

Im Frühjahr soll es wieder einen Aktionstag geben. Allen großen und kleinen Helfer*innen ganz herzlichen Dank für ihren Einsatz!



Und immer wieder: Fundsachen

Spätestens zu Beginn der Weihnachtsferien werden die Fundsachen weggegeben. Erstaunlich, wie viele Jacken, Turnbeutel und anderes überall liegen oder hängen bleiben und niemand sie vermisst.



Zwischenstand zum WOW-Day



Liebe Schulgemeinschaft,

der WOW-Day 2020 wurde in vollen Zügen an unserer Schule gelebt.

Es haben viele Aktionen der Schüler*innen stattgefunden, einige davon sogar in der Freizeit und in den Ferien.

Wegen der besonderen Umstände aufgrund der Pandemie, mussten manche Aktionen ausfallen oder Alternativen gefunden werden.

Das ist erfreulicherweise gut gelungen, was sich auch am aktuellen Zwischenstand spiegelt. Das Spendenbarometer zeigt derzeit einen Betrag von 10.768 Euro an.

Damit haben wir das Ergebnis von 2019 schon überschritten, was uns sehr freut!

Wir können gespannt sein, was wir Mitte Dezember, wenn alle Spenden eingegangen sind, erreicht haben werden.

Wir halten euch auf dem Laufenden und bedanken uns jetzt schon für die tolle Mitarbeit so vieler Familien und LehrerInnen unserer Schule.

Das WOW-Day Team

Aktueller Stand - Bildungsspender

Kostenlos helfen!

... ganz nebenbei beim Einkauf

Projektspendenstand am 29.11.2020:

2.224,83 €

Unser Sammelziel: 10.000 €

So geht es:

Ohne Registrierung einfach über unseren Spenden-Shop bei über 6.000 Partner-Shops einkaufen. Der Einkauf wird keinen Cent teurer und wir erhalten automatisch eine Spende. Einfach hier starten:

bildungsspender.de/waldorfschule-goeppingen

BILDUNGSSPENDER

(Veränderung zur September Ausgabe: 18 €)

Geschenkidee: Freischütz



Vielleicht hat jemand noch Interesse den Freischütz als Weihnachtsgeschenk zu verschenken.

Die Sticks sind im Schulbüro zum Stückpreis von 20 € erhältlich.

Fairtrade-Aktion: Sweet Revolution



Ungefähr 14 Millionen Bauernfamilien leben vom Kakaoanbau, doch die allermeisten verdienen gerade einmal **67 Cent** am Tag! Eine Studie von Fairtrade International jedoch zeigt, dass die Bauern für ein existenzsicheres Einkommen (Lebensmittel, Wasser, Bildung, Wohnen, Gesundheit usw.) etwa **2,13 Euro** benötigen. Dass die Bäuerinnen und Bauern so wenig verdienen, ist auch eine Hauptursache für Kinderarbeit. Um das zu ändern, startete Fairtrade-Deutschland eine Protest-Kampagne für fairen Kakao: die **Sweet Revolution**. Ein Wettbewerb ruft dazu auf, bis zum 6. Dezember einen Werbeslogan für fairen Kakao und gegen Ausbeutung zu gestalten. Die 10 kreativsten und ausdrucksstärksten interpretiert der YouTuber und Streetartkünstler Boogie auf einer Protestwand, der **Wall of Fair**. Welchen Unterschied es macht, ob man faire oder nicht faire Schokolade kauft?

Bei fairem Handel bekommen die Bäuerinnen und Bauern mehr Geld für ihren Kakao, Tipps wie man richtig düngt oder auf Bio-Anbau umstellt, eine Prämie und es gibt einen Mindestbetrag der, selbst wenn die Preise einbrechen, nicht unterschritten werden darf. Helfen wir durch unseren bewussten Konsum von Fairtrade-Schokolade mit, dass bald mehr als 10% des Kakaohandels fair ablaufen!



Unsere Slogans:

Kaufen Sie fair, dann wird ihr Herz nicht so schwer

Fairtrade LOHNT mehr

Mehr fair – mehr trade

Fair für faire Leute

Fairtrade – oder was?

Kaufst du nicht fair, hast du keine Ehre mehr

Kaufst du nicht fair, gibt's bald keine Bauern mehr

Ihr wollt Vorteile? Kauft fair!

Was wollt ihr: Kinderarbeit oder Fairtrade?

Fair-trade statt profit-made

Kaufst du fair, gibt's bald keine Kinderarbeit mehr

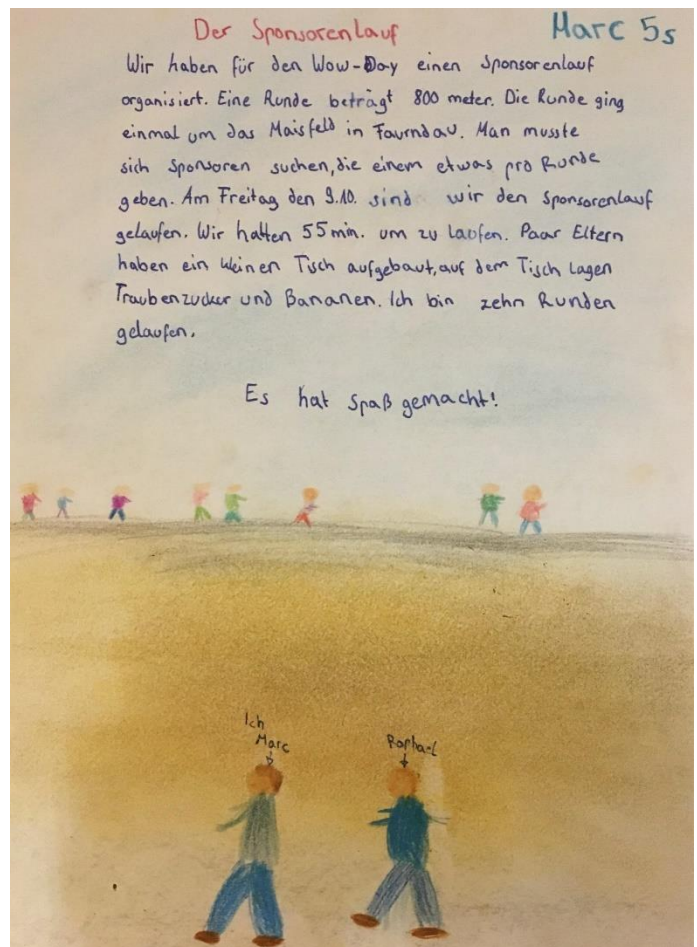
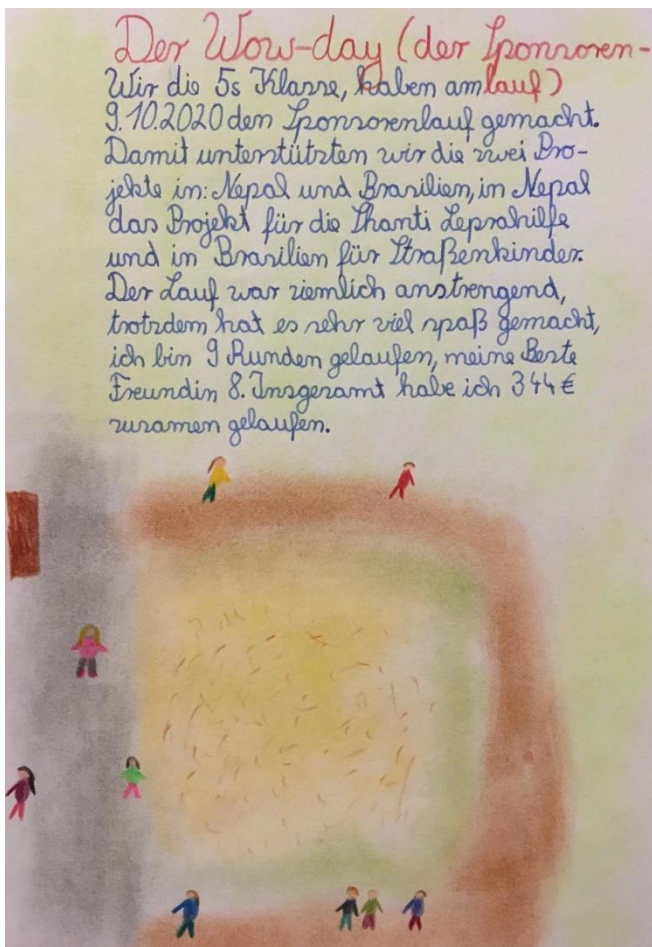
100 % fair – keine Kinderarbeit mehr!

Hier kann man abstimmen:

<https://www.fairtrade-deutschland.de/aktiv-werden/aktuelle-aktionen/sweet-revolution/wall-of-fair>

Frieda, 8. Klasse

WOW-Day - Sponsorenlauf



WOW-Day - Basar

Wie viele sicherlich wissen, unterstützt unsere Schule seit einigen Jahren zwei sehr wichtige soziale Projekte, die Shanti-Leprahilfe in Nepal sowie Projeto Salva Dor in Brasilien. Ich möchte gar nicht viel über diese Projekte und die aktuellen Probleme der beiden tollen Initiativen schreiben, nur so viel: die Corona-Pandemie hat die Lage dort noch deutlich verschlimmert.

Weitere Informationen kann man unter folgenden Links finden:

<https://shanti-leprahilfe.de/de/verein>
<http://projetosalvador.de>

Nun gab es schon viele tolle Aktionen der verschiedenen Klassen im Rahmen des WOW-Days. Auch die Eltern der Kindergartenkinder und der Klassen 1-3 unterstützen die Initiative und haben ganz wunderbare Dinge genäht, gefilzt, gebastelt,

wie man sie sonst auch auf dem Martinsmarkt hätte finden können. Ich kümmere mich um den Verkauf dieser tollen Sachen und bisher haben wir bereits über 3.500 Euro eingenommen. Einige schöne Sachen sind noch zu haben und werden noch bis Weihnachten verkauft, z.B. Pulswärmer, gefilzte Figuren, Gehäkeltes, Geschenkanhänger, Spielsachen für den Kaufmannsladen, Ketten, besondere Klappkarten und und und!

Wer Interesse an den Verkaufsangeboten hat, kann über diesen Link einer What's-App-Gruppe beitreten:

<https://chat.whatsapp.com/F20sWdkTzvMJTxsfvI6o2U>

Selbstverständlich ist es auch möglich, die Informationen per Email zu erhalten, bitte sendet in

diesem Fall eine Nachricht mit Eurem Namen an waldorfbasar-gp@emailn.de.

Wir sind auch seit Beginn des Onlinebasars des Waldowverlags mit unseren Angeboten dort vertreten, leider ist die Seite nicht immer ganz aktuell, trotzdem kann man einen schönen Überblick gewinnen:

<https://waldowverlag.de/waldorfbasar/freie-waldorfschule-filstal-aus-goeppingen>

Die Bezahlung und Übergabe regeln wir individuell, möglichst unkompliziert und kontaktlos.

Die Initiatoren der beiden Projekte freuen uns sehr über unsere Unterstützung. Wir haben ein großes Paket an Produkten erhalten, die von Shanti in Nepal hergestellt wurden. Diese verkaufe ich besonders gerne weiter.

Ich freue mich auf einen schönen Austausch und eine hoffentlich großzügige Spende an die beiden Initiativen.

Ganz herzlichen Dank nochmals an alle Unterstützer, vor allem die eifrigen und talentierten Bastler!

Für Fragen stehe ich gerne per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung: 01523/3853450.

Herzliche Grüße Caroline Niklaus

Produkte aus Nepal von der Shanti Leparahilfe



Seidelbast-Geschenk- oder Bastelpapier, pro Bogen ca. 73 x 48 cm
2,50 Euro, für 5 Bögen 10 Euro



Große Tasche (ca. 42 x 28 cm), aus Reissäcken und Autoreifenschläuchen genäht. Je 20 €



Tolle Schals, 40% Seide, 60% Wolle. Maß ca. 30 x 170, 35 Euro



Eckspannmappen aus Nepal, sehr robust, je 10 Euro



Silberschmuck aus Nepal, teilweise unter Verwendung von Geschirrscherben die nach dem schweren Erdbeben von 2015 gesammelt wurden. Preise individuell, ab 28 Euro



Ein typisches Upcyclingprodukt aus Nepal: **Umhängetaschen** aus Stoffresten und Autoreifenschläuchen, mit mehreren Reißverschlüssen, je 28 Euro, die Clutch links oben 20 Euro

David Eckle - Mein Soziales Jahr in Ruanda

Hey, oder wie man auf Kenia Ruanda sagt "Mwaramutse"

Ich schreibe euch diese E-Mail, weil ich glaube, dass ihr vielleicht Interesse an dem Verlauf meines Freiwilligen Sozialen Jahrs in Ruanda haben könntet.

Vielleicht habe ich euch schon persönlich von meinem Vorhaben erzählt oder ihr hört zum ersten Mal von dieser Entscheidung und seid verwundert, was mich dazu bewegt, ein Jahr in einem so fremden Land wie Ruanda zu verbringen? Es ist tatsächlich gerade das Fremde, das mich so sehr reizt. Ich glaube, Ruanda hat das Potential dazu, alles was ich in den ersten 19 Jahren meines Lebens gelernt habe, noch einmal auf den Kopf zu stellen. Mit der Entsendeorganisation „Friends of Ruanda e.V.“ habe ich einen Träger gefunden, der genau meinen Vorstellungen entspricht. Dieser kleine ehrenamtliche Verein hat es sich zum Ziel gemacht, durch "Hilfe zur Selbsthilfe" das Leben von sozial schwachen Ruandern zu verbessern. Deshalb unterstützt „Friends of Ruanda“ verschiedene Entwicklungsprojekte und Schulen in Ruanda durch das Sammeln von Spenden und die jährliche Entsendung einer handvoll Freiwilliger. Dieses Jahr zähle ich zu den glücklichen Abenteuern, die die Möglichkeit haben, das „Land der Tausend Hügel“ durch die Arbeit vor Ort intensiv kennenzulernen. Ich werde mich zum einen in dem Straßenkinderprojekt „Soul of Ruanda“ engagieren, in dem Straßenkindern durch Zirkustraining Selbstwertgefühl und Durchhaltevermögen vermittelt werden sollen. Zum anderen in der Frauenkooperative – IYA MBERE MWANA, die alleinerziehenden Müttern mit behinderten Kindern als Auffangstation dient.

Wenn du mehr über die Arbeit von „Friends of Ruanda“ erfahren willst, dann gelangst du hier auf ihre Website: <http://friends-of-ruanda.org>

Nachdem es aufgrund der aktuellen Situation lange unklar war, ob der Freiwilligendienst überhaupt stattfinden kann, kam im Oktober endlich

das O.K. vom Bundesministerium für Zusammenarbeit. Am 09.12.2020 ist es endlich soweit, ich und 4 weitere Freiwillige steigen in den Flieger nach Ruanda.

Während meiner Zeit in Ruanda wird mich meine Kamera stets begleiten.

Ich möchte einfangen, wie das Leben in Ruanda ist und mit allen teilen, die sich dafür interessieren.

Dafür habe ich ein Online Portfolio gebastelt, in dem ich meine Fotografien regelmäßig hochladen werde:

<https://davideliaeckle5891.myportfolio.com>

Die Arbeit von „Friends of Ruanda“ basiert zu einem großen Teil auf Spenden. Wenn du Lust hast die Arbeit von „Friends of Ruanda“ zu unterstützen, dann kannst du das gerne durch eine Spende tun. Die Spende geht direkt an „Friends of Ruanda“. Einen Teil der Spenden kann ich im Laufe des Jahres allerdings auch selbst verteilen. Ich werde vor Ort sein und sehen, wo das Geld am dringendsten benötigt wird und es dementsprechend investieren. Über regelmäßige Rundmails und die Fotografien in meinem Portfolio werde ich dich dann natürlich auch informieren, wie deine Spende eingesetzt wurde. Schon eine kleine Spende kann für die Menschen in Ruanda großen Einfluss haben.

Okay, soviel für die erste Rundmail. Sobald ich in Ruanda bin, werden weitere folgen. Ich hoffe, ihr seid genauso gespannt wie ich ;)

P.S.: Fühlt euch frei, diesen Artikel mit Leuten zu teilen, von denen ihr glaubt, sie könnten Interesse an dem Projekt haben.

Herzlich,



David Eckle (bis vor kurzem Schüler der Freien Waldorfschule Filstal)

Olympiade der 6. Klasse

Olympiade

Dieses Jahr war die Olympiade etwas ganz besonderes. Sie fand nicht vor den Sommerferien statt sondern nach den Ferien und nicht mit anderen Klassen, sondern nur untereinander.

Die Disziplinen waren: 400 meter laufen, Diskus werfen, Weitspringen, Speerwurf, Staffellauf und das Tauziehen. Wir kannten auch einen griechischen Tanz mit Musik vom Klassenorchester. Dafür haben wir in den Wochen davor viel mit Frau Straub, Frau Riedlienger und Frau Langen geprobt. Mit Frau Probst haben wir die Gewänder angemalt, die uns nette Eltern genäht hatten. Auch für die Olympiade haben wir trainiert. Wir haben sogar im den Hausen mit Frau Loch das Rennen geübt. Bei der Olympiade haben wir uns gegenseitig tüchtig angefeuert so gab es sogar ohne Publikum Mordstimmen. Am Ende gab es für jeden eine Olympia-medaille.



Jakob Nonnenmacher

Das olympische Feuer wird entzündet



Vor dem Discuswurf



Nach dem Discuswurf



Beim Speerwurf



Weitsprung



Laufen



Inoffizielle Zuschauer



Ende des Wettkampfes



Medaillen und Lorbeerkränze



Gewinner



Gewinnerin



Öffentliche Einführungsabende in die Waldorfpädagogik im Schuljahr 2020/21

*für alle interessierten Eltern und Freund*innen, insbesondere für die Eltern der zukünftigen 1. Klasse und unsere neuen Schüler*innen-Eltern. Leider fallen die Einführungsabende bis auf weiteres aus.*

Anzeigen



Als ehemalige Waldorfschülerin und mittlerweile Mutter von drei eigenen Waldorfschul-Kindern male ich in meiner Freizeit mit großer Freude Karten zum Geburtstag und zu Weihnachten, Karten mit Gruß, für den Jahreszeitentisch oder liebevolle zeitlose Zeichnungen.

Meine Kartenauswahl von über 30 Motiven findet ihr unter www.karten-karla.de

Ich freue mich, wenn ihr Zeit findet, bei mir vorbeizuschauen und vielleicht sogar fündig werdet.

Mit herzlichen Grüßen, Nicole Forchert

Göppingen: 1-2 Zimmer Wohnungen

In unserem Mehrgenerationenhaus "Orplid" werden immer mal wieder Wohnungen frei.

Bei Interesse bitte bei U. Kistermann nachfragen, Tel. 07161-9569621

Urlaubsgastfamilie gesucht!

Die Lebenshilfe Göppingen sucht **ab sofort** eine Urlaubsgastfamilie für **eine aktive, unternehmungslustige, freundliche und aufgeschlossene 62-jährige Frau** mit einer geistigen Behinderung.

Für die Urlaubszeit (2-3 Wochen im Jahr, nach Absprache) suchen wir eine Familie, die gerne eine Mitbewohnerin bei sich aufnehmen möchte.

Viel Freude machen ihr gemeinsame Unternehmungen, Spiele und Aktivitäten aller Art. Mit Kindern und Tieren geht sie liebevoll um.

Die Urlaubsgastfamilie erhält eine Vergütung für die Versorgung, die Bereitstellung des Wohnraums sowie für den Betreuungsaufwand. Die sozialpädagogischen Fachkräfte der Lebenshilfe begleiten und beraten sie.

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns, wenn Sie sich melden!



Gastfamilie gesucht!

Die Lebenshilfe Göppingen sucht **ab sofort** eine Gastfamilie für einen **lebensfrohen, geselligen und bewegungsfreudigen 42-jährigen Mann mit geistiger Behinderung**.

Zurzeit lebt er bei seinen Eltern, die aus Altersgründen die Betreuung nicht mehr übernehmen können. Unter der Woche arbeitet er im Förder- und Betreuungsbereich der Lebenshilfe, an Wochenenden oder bei Bedarf kann er seine Eltern besuchen.

Im Alltag benötigt er feste Bezugspersonen, die ihm einen geregelten Tagesablauf vorgeben und ihn pflegerisch unterstützen. Eine umfassende Integration in die Familie (gemeinsame Aktivitäten u.a.), sowie eine dauerhafte Wohnmöglichkeit sind wünschenswert. Er sucht eine Lebensperspektive für den Raum Göppingen oder darüber hinaus.

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns, wenn Sie sich melden!

